wriezen
Bürgerinformation

Historie

17.05.1867 Gründung der Zuckerfabrik

Die Geschichte der Zuckerfabrik Thöringswerder ist untrennbar mit der wirtschaftspolitischen und kulturellen Vergangenheit des traditionsreichen Oderbruchs verbunden.

1995 - Stilllegung der Zuckerfabrik

1998 - Erwerb der Zuckerfabrik durch die ASE GmbH

damit begann die durch die ASE konzipierte Revitalisierung der Industriebrache Zuckerfabrik Thöringswerder im Rahmen der Entwicklung des **Umwelt-Technologie-Parks (UTP Wriezen)**. Dieser 16-jährige Prozess ist zwar noch nicht abgeschlossen, doch in seinen Kernbereichen als erfolgreich zu charakterisieren.

Gegenwart

Aktivitäten und Geschäftsbereiche der ASE Alternative Stoff- und Energieverwertung GmbH in Wriezen

- Projektentwicklung und Teilplanung im Rohstoff- und Bauindustriebereich (BRD, Kambodscha, Marokko)
- Prospektion von Ton-, Sand-, Kalk- und Edelmetallvorkommen / Lagerstätten für Dritte und ASE/ MRG
- Revitalisierung von Industriebrachen (Thöringswerder / Voßberg / ehemaliges Fliesenwerk Friedland / Deponie bei Angermünde)
- Projektentwicklung von energetischen Windfarmen und Einzelstandorten (Bliesdorf / Thöringswerder / Zinndorf / Müncheberg / Wölsickendorf / Loreley-Neubelebung ...)
- Forschung & Entwicklung - Nachhaltige Produktentwicklung (Geopolymerzement / Tondichtwände für Tagebau / Fruchtfolgeoptimierung / Ortung Biberbauten mit Georadar),
- Kommunen im neuen Licht LED Lichttechnik
- Projektentwicklung Einmalspritzen-Fabrik mit der Transcoject GmbH & Co KG Neumünster
- Projektentwicklung von Biogas- und Biomethananlagen sowie von PV-Anlagen
- Projektentwicklung Altreifenpyrolyse
- Aufbau von Netzwerken (LED u.a.)
- Übernahme Gewerbeindustriestandort (40 ha) ehemalige Zuckerfabrik Güstrow
- Gemeinnütziges überproportionales Engagement für die Region - Mitfinanzierung eines Gutachtens auf Spendenbasis und Bereitstellung von Ausgleichsflächen zum Hochwasserschutz / Oderdeichsanierung

Zukunft

Wirtschaftsförderung - im Rahmen der Vernetzung, die die ASE mit Partnern bisher realisiert hat, bekommt eine neue Dimension. Diese zielt auf die Vernetzung nationaler und internationaler Regionen. - Als Beispiel sei das Projekt *Schweizer Welten* angeführt.

Förderung, Bildung und Ansiedlung innovativer Kunsthandwerker - im weitläufigen Gebäudekomplex der **ASE,** beginnend mit dem international renommierten Kunstschmied und Kunsthandwerker *Wilfried Schwuchow* und anderen Interessenten.

Entwicklung - lokaler, regionaler grundlastfähiger Energiesysteme, Batteriekraftwerke moderne Beleuchtungstechnik, Naturbaustoffe, Wanderimkerei und biobasiertes Wirtschaften mit unseren Partnern im Rahmen von Netzwerken und Kooperationen.

Zu uns und zu unseren engeren Kooperationspartnern (siehe unten) können Sie sich auch auf der jeweiligen Homepage informieren.

ASE Alternative Stoff- und Energieverwertung GmbH
Thöringswerder 10, 16269 Wriezen
Telefon : (03 34 56) 7 17 27
Telefax : (03 34 56) 7 17 29
e-Mail : info@ase-wriezen.de
Internet : www.ase-wriezen.de

PREUSSEN - EMAIL Angermünde GmbH
Südring 11, 16278 Angermünde
Telefon (03331) 2675-0
Telefax (03331) 2675-14
Internet www.emaille-ang.de
e-mail info@emaille-ang.de

MRG Mineralische Rohstoffmanagement GmbH
Pleetzer Weg 8 A, 17098 Friedland
Tel.: (03 96 01) 3 01 20
Fax: (03 96 01) 2 05 34
E-Mail: info@mrg-blautonwerk.de
Home www.mrg-blautonwerk.de

Vorwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste,

mit dieser Broschüre möchte ich die Gelegenheit nutzen, Ihnen unsere Stadt – und was sie ausmacht – näherzubringen. Dieses Heft wird Ihnen ein zuverlässiger Ratgeber und hilfreicher Wegweiser sein, wenn Sie eine Adresse oder Telefonnummer von Dienstleistungen, Vereinen und Verbänden unserer Stadt suchen. Die kurzen Darstellungen geben einen Einblick in Geschichte und Gegenwart der Stadt.

Ich darf Ihnen an dieser Stelle die erwähnten Firmen empfehlen, mit deren Hilfe dieses Heft finanziert wurde. Sie tragen dazu bei, dass sich unsere Region zu einem Zentrum für Handwerk, Dienstleistung und Gewerbe entwickelte.

Ich hoffe, für unsere Wriezener viele Informationen bereitstellen zu können. Bei unseren Gästen hoffe ich, viel Interesse für Wriezen zu wecken, sodass Sie unsere Stadt und das Oderbruch bald einmal besuchen und sich hier heimisch fühlen.

In diesem Sinne heiße ich Sie alle herzlich willkommen.

Gemeinsam sind wir stark, meint

Ihr

Uwe Liehm

Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Branchenverzeichnis	4
Oderbruch-Hauptstadt Wriezen	5
Willkommen in der Stadtverwaltung Wriezen – Unser Bürgerservice	7
Stadtverordnete	9
Ortsvorsteher	10
Rathaus – Schiedsstelle	11
Rathaus – Standesamt	13
Vereine, Organisationen, Kirchen	14
Stadtbibliothek Wriezen	19
Das Wriezener Waldbad	22
Grund- und Oberschule „Salvador Allende“	22
Evangelische Johanniter-Grundschule Wriezen	24
Sehenswürdigkeiten	26
Kinder- und Jugendangebote im „Blauen Bus“	33
Kinder- und Jugendangebote im CVJM-Jugendhaus Wriezen	34
DRK-Kindertagesstätte „Freundschaft“ Wriezen	35
AWO-Kindertagesstätte „Marie Juchacz“	36
AWO-Kindertagesstätte „Pusteblume“	38
Feuerwehr	39
Tourismusinformation Wriezen	40
Telefonverzeichnis der Stadt Wriezen	40
Notruftafel	Umschlagseite 3
Impressum	Umschlagseite 3

RIEMELT
Dachdecker GmbH
Mit Herz und Verstand – Qualität aus Meisterhand.
16269 Wriezen · Frankfurter Str. 25 · Tel.: 033456 2422 · Funk: 0173 6025324
www.wunschdach.de

Rathaus

Der größte Wohnungsanbieter in Wriezen ...

HAGEBA

Mieterreisen

Hauswarte

Ausstattungskatalog

Mehr Auswahl.
Mehr Service.
Mehr Leben.

Haus-, Grundstücks- u. Baubetreuungsgesellschaft mbH
Krausenstraße 8 | 16269 Wriezen
Telefon (033456) 486-0 | Internet www.hageba.de | E-Mail info@hageba.de

Geschäftszeiten: Mo. | Mi. | Do. 09.00 - 16.00 Uhr
Di. 09.00 - 18.00 Uhr & Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeiten: Di. 14.00 - 18.00 Uhr & Fr. 09.00 - 11.00 Uhr

Branchenverzeichnis

G.S.OHM ELEKTRO

Ihr Partner für
- *Solaranlagen*
- *Vermietung von Hebebühnen*
- *Elektroarbeiten aller Art*
- *Verkauf und Reparaturen von elektrischen Geräten*

16259 Bad Freienwalde
Eduardshof 6
Tel. 03344 4747-0

16269 Wriezen (Elektro)
Freienwalder Straße 6
Tel. 033456 34861

15320 Neuhardenberg
Karl-Marx-Allee 38
Tel. 033476 209

E-Mail: info@gsohm.de | www.gsohm.de

Liebe Leser! Als wertvolle Orientierungshilfe finden Sie hier eine Auflistung leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie. Die alphabetische Anordnung ermöglicht Ihnen ein schnelles Auffinden der gewünschten Branche. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.total-lokal.de

Autohaus	10
Backstube	15
Dachdeckerei	2
Drogeriemarkt	5
Elektroinstallation	4
Entsorgung	12
Fleischerei	5
Forstdienstleistung	9
Gaststätte	15
Heizungsinstallation	12
Innenausbau	12
Krankenhaus	U 3
Küchenstudio	9
Notar	7
Pension	14, 15
Projektentwicklung	U 2
Recycling	12
Solartechnik	12
Spiel- und Schreibwaren	23
Stadtreinigung	10
Straßenbau	11
Tiefbau	11
Tierärzte	8
Tischlerei	12
Wohnungsanbieter	3
Zimmervermietung	14

U = Umschlagseite

Wriezen war wegen seiner günstigen Lage an alten Handelsstraßen und am Wasserweg der Oder stets durch lebhaften Handel und betriebsame Handwerksbetriebe gekennzeichnet.

1247 erstmalig urkundlich erwähnt, entwickelte sich der Ort etappenweise, erhielt 1337 das Strausbergsche Stadtrecht bestätigt und wurde zunächst besonders durch seinen Fischhandel bekannt. Oderfische wurden auf dem Markt verkauft, später auch, nach Gründung der sogenannten Hechtreißerzunft, geschlachtet, eingesalzen, in Tonnen verpackt und u. a. nach Sachsen, Thüringen bis nach Italien versandt.

Der Getreidehandel blühte auf, als nach der Trockenlegung des Oderbruchs im 18. Jahrhundert der Fischhandel zurückging und auf dem neu gewonnenen fruchtbaren Ackerland Landwirtschaft betrieben wurde.

Zu allen Zeiten hatte das Handwerk eine besondere Bedeutung. Bald nach der Gründung der Stadt hatte das sogenannte Viergewerk besondere Privilegien. Dazu gehörten die Schneider, Schuhmacher, Böttcher und Bäcker. Bereits im 17. Jahrhundert gab es kaum ein Handwerk, das in Wriezen nicht vertreten war.

Jedoch hatten Handwerker und Handel auch immer wieder unter Kriegen und Katastrophen zu leiden. Besonders der Dreißigjährige Krieg brachte der Stadt Plünderungen, Einquartierungen und harte Kontributionen. 1638 starben 479 Bürger an Pest und Hunger; 1664 brannte fast die ganze Stadt ab. 1806 wurde Wriezen durch napoleonische Truppen drangsaliert. Jedoch die größte Katastrophe am Ende des Zweiten Weltkrieges führte zur fast völligen Vernichtung der Stadt.

Heute zählt die Stadt ca. 7.600 Einwohner und spielt eine entscheidende Rolle als Versorgungszentrum und Sitz der Verwaltungen

Marktplatz vor der St.-Marien-Kirche

Fleischerei Kaminski
Inh. Erwin Kaminski

... alles aus eigener Herstellung und mit hauseigener Schlachtung!

Fleischerei:
Schulgartenstraße 2 · 16259 Oderaue/OT Altreetz
Tel./Fax 033457 5217

Filialen:
Frankfurter Straße 63 · 16269 **Wriezen** · Tel. 033456 153849
Große Straße 68 · 15344 **Strausberg** · Tel. 03341 22519
Am Scheunenberg 9 · 16259 **Bad Freienwalde** · Tel. 03344 2012

for you
Ihr Drogeriemarkt

Hermes PaketShop

Betreuung und Belieferung von Firmen und Einrichtungen mit unserer Drogerie-Produktpalette durch qualifiziertes Personal. Wir bieten Ihnen Qualität mit Garantie.

allcop

Frankfurter Straße 63
16269 Wriezen
Telefon 03 34 56/72 99 03
Telefax 03 34 56/72 99 05
www.foryou-drogerie.de

Öffnungszeiten:
Montag–Freitag
8.00–18.00 Uhr
Samstag
8.00–12.00 Uhr

LOTTO Brandenburg

Oderbruch-Hauptstadt Wriezen

Evangelische Kirche Sankt Marien

Skaterbahn am Schützenplatz

für das Umland. Diese Rolle wird durch die Ansiedlung attraktiver Märkte im Innenstadtbereich sowie die fleißige Initiative „alter“ und „neuer“ Unternehmer weiter ausgebaut.

Entscheidende Impulse für die Stadtentwicklung wurden z. B. mit der Fertigstellung einer modernen Kläranlage im Sommer 1993 gegeben. Somit war der Weg frei, in unserer Stadt an die Abrundung und Vervollkommnung des Stadtbildes zu denken. Der Innenstadtbereich wurde durch attraktive Wohn- und Geschäftshäuser vervollständigt, der vorhandene Bestand saniert.

Kleinbetriebe, mittelständische Unternehmen und lokale Dienste prägen die wirtschaftliche Struktur, auch die Infrastruktur ist gut entwickelt. Bebauungsflächen ermöglichen die weitere Ansiedlung von Handwerk und Gewerbe.

Wriezen hat drei Kindertagesstätten, Tagesmütter, eine Grund- und Oberschule, eine evangelische Grundschule sowie ein evangelisches Gymnasium. Weiterhin gibt es in Wriezen eine Tagespflege der Diakonie „Bergamotte“ und eine Justizvollzugsanstalt für Jugendliche.

Mit der Eingemeindung von Altwriezen-Beauregard, Eichwerder, Rathsdorf und Schulzendorf (1998) sowie Biesdorf, Frankenfelde, Haselberg und Lüdersdorf (2003) gehört heute auch das Wriezener Umland zur Stadt.

Zum kulturellen Angebot der Stadt zählen die Veranstaltungen des Kultur- und Freizeithauses (CVJM) einschließlich der Stadtbibliothek für die jüngeren und die des Seniorentreffs für die ältere Generation.

Erwähnenswert sind die freitäglichen Wochenmärkte, das Stadion „Am Bockberg“, jährlich stattfindende Moto-Cross-Veranstaltungen in den Silberbergen und das Koyenuma-Beachvolleyball Masters.

Das Wildgehege in der Mahlerstraße sowie das Waldbad laden zumVerweilen ein. Im Bereich der Stadt liegt das Naturschutzgebiet „Biesdorfer Kehlen“.

Auf zahlreichen Rad- und Wanderwegen, mit dem Kanu oder vom Kremser aus erschließt sich der Charme des einzigartigen Oderbruches auf besondere Weise.

Willkommen in der Stadtverwaltung Wriezen – Unser Bürgerservice

Eine Änderung in der Stadtverwaltung erwartete die Bürgerinnen und Bürger im Jahr 2012 mit der Eröffnung des Bürgerservices. In dem neu gestalteten Bereich wird der Besucher von den Mitarbeiter(inne)n der Stadtverwaltung in Empfang genommen. Anfragen und Anliegen der Bürger treffen hier auf ein offenes Ohr. Bei speziellen Fragen wird der Bürger an die zuständige Sachbearbeiterin oder den zuständigen Sachbearbeiter weitergeleitet. Auch telefonisch geben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgerservices gerne Auskunft oder verbinden zu den entsprechenden Fachabteilungen.

Ein hell und freundlich gestalteter Bereich verkürzt die Wartezeit. Auch an die Jüngsten wurde hierbei mit einer farbenfrohen Spielecke gedacht.

Des Weiteren erhält der Gast im Bürgerservice diverse Anträge und Formulare, so z. B. für die An- oder Abmeldung von Hunden, für die Erlaubnis zum Abbrennen eines Feuerwerkes oder Lagerfeuers oder Anträge auf Sondergenehmigungen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind auch gern beim Ausfüllen der Anträge und Formulare behilflich, nehmen diese dann wieder entgegen und leiten sie an die zuständige Fachabteilung weiter.

Die Kartenführerscheine, zugeschickt durch das Straßenverkehrsamt, werden im Bürgerservice ausgehändigt.

Der Bürgerservice bietet den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, gleich dort ihre Steuern, Gebühren und Abgaben zu entrichten. Ab einem Wert von 10,00 EUR ist die Zahlung mit der EC-Karte möglich. Zudem kann man Laub- und Abfallsäcke käuflich erwerben sowie gelbe Säcke ausgehändigt bekommen.

Darüber hinaus ist hier das Fundbüro ansässig. An dieser Stelle kann eine Verlustanzeige auf- oder aber Fundsachen abgegeben werden.

Vom Bürgerservice gelangt der Besucher direkt zum Einwohnermeldeamt. Hier kann unter anderem ein neuer Personalausweis

Spielecke

Heidrun Lerwe
Notarin

Geschäftsstelle:
Bad Freienwalde · Grünstraße 21
Tel. 033 44/36 33 · Fax 313 66

Geschäftsstelle:
Wriezen · Friedrichstraße 31
Tel. 033 456/26 14 · Fax 704 15

lerwe-wriezen@notar-in-brandenburg.de
Termine nach Vereinbarung

Willkommen in der Stadtverwaltung Wriezen – Unser Bürgerservice

Bürgerservice

oder ein Reisepass beantragt werden. Das benötigte Lichtbild kann ebenfalls gleich vor Ort angefertigt werden.

Kontakt
BÜRGERSERVICE
Stadt Wriezen
Freienwalder Straße 50
16269 Wriezen
Telefon 033456 49-149
E-Mail: buergerservice@wriezen.de

Öffnungszeiten

Montag	09:00 Uhr – 15:30 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr – 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen	
Donnerstag	09:00 Uhr – 17:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Hund, Katze, Maus

Dr. Wilfried Böttcher
Praktischer Tierarzt

16269 Wriezen · A.-Ellinger-Straße 31
Tel. 033456 3298 oder 3211 · Funk 0172 3875663

Sprechzeiten: Mo.–Do. 15:00–18:00 Uhr
Sa. 11:00–12:00 Uhr und nach Vereinbarung

dr.boettcher@gmx.de
www.wildgehege-wriezen.de

Tierarztpraxis Stumpe

DVM Karla Stumpe
Vet.-Med. Ulf-Michael Stumpe

Freienwalder Straße 48
16269 Wriezen
Tel.: 033456 151082
Fax: 033456 151083

Sprechzeiten:
Mo.–Fr. 09.30–11.30 Uhr
Mo.–Do. 17.00–19.00 Uhr

www.tap-stumpe.de

Stadtverordnete

Name, Vorname	Straße	Ort
SPD		
Barth, Ronny	Hermann-Engel-Straße 10	16269 Wriezen
Heymann, Sabine	Heimstättenstraße 23	16269 Wriezen
Masche, Robert	Hauptstraße 4	16269 Wriezen/OT Haselberg
Skor, Wolfgang	Max-Lieber-Straße 20 a	16269 Wriezen
Stumpe, Karla	Max-Reimann-Straße 3	16269 Wriezen
Stumpe, Ulf-Michael	Max-Reimann-Straße 3	16269 Wriezen
Werbelow, Jutta	Eichwerder 11	16269 Wriezen/OT Eichwerder
Zapf, Friedhelm	Parkstraße 4	16269 Wriezen/OT Frankenfelde
Die LINKE		
Klockemann, Karl-Heinz	Dorfstraße 7	16269 Wriezen/OT Schulzendorf
Ruhmke, Dirk	Wriezener Straße 2	16269 Wriezen/OT Frankenfelde
CDU-UWG		
Dumke, Frank	Lüdersdorfer Dorfstraße 8 b	16269 Wriezen/OT Lüdersdorf
Heinschke, Reiko	Wilhelmstraße 14	16269 Wriezen
Tonne, Eberhard	Feuerwehrgasse 1	16269 Wriezen
FDP		
Fröhbrodt, Torsten	Am Schützenplatz 2 b	16269 Wriezen
Küster, Peter	Freienwalder Straße 24	16269 Wriezen
Selle, Werner	Dorfstraße 37	16269 Wriezen/OT Schulzendorf
Sperr, Peter	Altwriezen 48	16269 Wriezen/Altwriezen-Beauregard

Ortsvorsteher

Name, Vorname	Straße	Ortsteil	Telefon
Ewerth, Lothar	Rathsdorf 27	OT Rathsdorf	2325
Fiedler, Frank	Lüdersdorfer Dorfstraße 23 b	OT Lüdersdorf	OV bis 30.04.2016, dann Neuwahl
Heine, Ralf	Parkstraße 7	OT Frankenfelde	34808
Klockemann, Karl-Heinz	Dorfstraße 7	OT Schulzendorf	72118
Sperr, Peter	Altwriezen 48	OT Altwriezen-Beauregard	34440
Werbelow, Jutta	Eichwerder 11	OT Eichwerder	151220
Wesolek, Sylvia	Im Winkel 2	OT Biesdorf	35265
Woite, Corina	Hauptstraße 47	OT Haselberg	721950

Karsten Preuß
Stadtreinigung und Grünanlagenpflege

- Winterdienstarbeiten in jeder Größe
- Gebäudereinigung nach Hausfrauenart
- Baumpflege und Baumfällungen
- Dachrinnenreinigung
- Kies-, Mutterboden und Rindenmulchlieferungen
- Wohnungsräumungen und Möbeltransporte
- Kleinreparaturen an Anlagen

Frankfurter Straße 14 · 16269 Wriezen
Tel. 033456 2735 · Fax 033456 2734
Funk 0178 8273501 oder 0178 8273502
E-Mail: stadtreinigung@t-online.de

Stadtsee

Rathaus – Schiedsstelle

Rathaus-Koyenuma-Denkmal

Leitung:
Reinhold Lenz, Hospitalstraße 3, 16269 Wriezen
Telefon 033456 2256

Sprechstunde:
jeden letzten Dienstag im Monat im Rathaus der Stadt Wriezen, in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr

Information:
Zur Antragstellung auf Durchführung einer Verhandlung in der Dienststelle bitte den Personalausweis sowie 40 Euro Vorschuss-kosten mitbringen.

Wir beraten Sie gern

ENGRON
Straßen-, Leitungs- & Systembau GmbH
Dorfstraße 52
16259 Bad Freienwalde
Telefon 033398/918895
Mobil 0172/3850343
Telefax 033398/918896
E-Mail engelke@engron.de
www.engron.de

Gas · Wasser · Heizung

FRÖHBRODT

Handwerksbetrieb – Innungsbetrieb

16269 Wriezen · Am Schützenplatz 2a

Tel. 033456 2166

Fax: 033456 34763

e-mail: info@froehbrodt-shk.de · www.froehbrodt-shk.de

TISCHLEREI

DIRK WURL

Lange Wiese 10

16259 Bad Freienwalde

Telefon 03344/150 19 33

Telefax 03344/150 19 35

Mobil 0173/283 26 49

E-Mail wurzman@t-online.de

Wir sind immer für Sie da!

TISCHLEREI

UWE TEPPER

FENSTER · TÜREN · TORE · TISCHLEREI · INNENAUSBAU

Schiffmühle 1a · 16259 Bad Freienwalde/Schiffmühle · Telefon: 03344/3454

Fax: 03344/330662 · www.tischlerei-tepper.de info@tischlerei-tepper.de

Haustechnik

U. Vierath

Wir machen WATT

Photovoltaikanlagen

Elektro · Solar · Heizung

Parkstr. 13 OT Frankenfelde · 16269 Wriezen

Tel./Fax 033456 70789 · Funk 0171 9313428

haustechnik-vierath@gmx.de · www.solartechnik-vierath.de

Ihr erfahrener Partner in Sachen **Entsorgung**

In allen Fragen rund um Abfallentsorgung ist **ALBA** Ihr bekannter und **verlässlicher Umweltdienstleister**.

Das Leistungsangebot der ALBA umfasst dabei **alle Branchen und Abfallarten**. Angefangen vom klassischen Containerdienst über Abfall- und Entsorgungsmanagement bis hin zur vollständigen Werksentsorgung.

Nutzen Sie auch unser **Recyclingcenter in Wriezen**. Hier können Sie Sperrmüll, Garten-, Baustellenabfälle und vieles mehr selbst anliefern.

Was können wir für Sie tun?

ALBA

Standort Wriezen

Schulzendorfer Str. 13, 16269 Wriezen

Telefon: 033456-479 0

E-Mail: suedost-brandenburg@alba.info

www.alba.info/suedost-brandenburg

ALBA

Wir nennen es Rohstoff.

Rathaus – Standesamt

„Heiraten ist nicht das Happy End, sondern erst der Anfang!“

Mit Stuckelementen verzierte Wände, die farblich harmonisierende Einrichtung sowie das warme Licht der Kronleuchter schaffen ein schönes Ambiente für den schönsten Tag im Leben. Brautpaare mit Gästen bis zu 30 Personen können hier, im ansprechend gestalteten Trauzimmer, den Bund der Ehe eingehen.

Damit recht viele Menschen auch bereits den Anfang miterleben können, hat die Stadt Wriezen ein weiteres Trauzimmer vorzuweisen. Wo sonst die Stadtverordneten ihre Sitzungen durchführen, kann auch im großen Rahmen geheiratet werden. Bis zu 80 Personen können im Ratssaal dabei sein, wenn sich ein Brautpaar das Jawort gibt.

Die entsprechende Dekoration, Blumen sowie das Licht der Kerzen verleihen dem altehrwürdigen Ratssaal einen besonderen Glanz. Zur musikalischen Umrahmung kann auch das dort vorhandene Klavier genutzt werden.

Die Standesbeamtinnen der Stadt Wriezen beraten Sie gern und sind immer bemüht, alle speziellen Wünsche für eine traumhafte Hochzeit zu erfüllen.

Lediglich ein kleiner Unkostenbeitrag in Höhe von 50,00 Euro würde für die Bereitstellung des Ratssaales zusätzlich anfallen.

Bitte sprechen Sie zu den Öffnungszeiten im Standesamt vor oder vereinbaren Sie unter der Telefonnummer 033456 49-144 einen individuellen Termin.

Sprechzeiten

Montag	09:00 – 15:30 Uhr
Dienstag	09:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 17:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

Ratssaal

Notwendige Unterlagen

- Personalausweis oder Reisepass
- Geburtsurkunde (nur bei Ausländern) oder beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenregister (erhältlich beim Geburtsstandesamt)
- erweiterte Meldebescheinigung (Meldeamt; neu seit 01.11.2015)

zusätzlich

Wer schon einmal verheiratet war:

- Nachweis über die letzte Ehe (Eheurkunde)
- Nachweis über die Auflösung der Ehe (rechtskräftiges Scheidungsurteil oder Sterbeurkunde des Ehegatten)

Wenn Sie bereits gemeinsame Kinder haben:

- Geburtsurkunde der Kinder
- Vaterschaftsanerkennung
- ggf. Sorgerecht

Wenn Sie nicht volljährig sind:

- Volljährigkeitsbescheinigung (erhältlich beim Vormundschaftsamt)
- Einwilligungserklärung des gesetzlichen Vertreters

Vereine, Organisationen, Kirchen

Verein	Adresse	Ansprechpartner
Angelvereine		
Angelverein „Wriezen 2“ e. V.	Wriezener Straße 10 a 15320 Neutrebbin	Herr Holger Pscheidt
Angelverein „Hechtreißer“	Frankfurter Straße 62 16269 Wriezen	Herr Jens Herder
Fördervereine		
Förderverein der Evangelischen Johanniter-Schulen zu Wriezen e. V.	Freienwalder Straße 1 16269 Wriezen	Herr Mirko Glöß
Förderverein „Hospital St. Marien“, Seniorentreff „Plauderstübchen“	Hospitalstraße 28 a 16269 Wriezen	Frau Dagmar Grzona
Gesundheit/Pflege/Selbsthilfe		
Ambulanter Herz- und Behindertensportverein Bad Freienwalde e. V.	Lange Wiese 24 16259 Bad Freienwalde OT Altranft	Herr Dipl.-Ing. Oesterreich
Diakonisches Werk Oderland-Spree e. V.	Ernst-Thälmann-Straße 19 b 15306 Seelow	Herr Bernd Wittchow
DRK Kreisverband MOL-Ost e. V.	Feldstraße 2 a 15306 Seelow	Herr RA K. Schulte
Selbsthilfegruppe des Suchtgefährdetendienstes in der Diakonie Berlin-Brandenburg e. V.	Fröbelstraße 1 16269 Wriezen	Frau Edeltraud Fleischer

Pension zur Feldklause mit Sauna

Eine Oase zum Wohlfühlen!

Herzlich willkommen in Wriezen, dem Tor zum Oderbruch

Feldstr. 8 · 16269 Wriezen
Tel. 033456 150173
Fax 033456 150242
www.pension-feldklause.de
pension-feldklause@web.de

Zimmervermietung
Saalvermietung
„Rondeel“
Zum Pony Hof Wriezen/O.
Sarén Puhlmann, Rondeeler Weg 7, 16269 Wriezen
Tel. 033456 34566 · 01522 2786509 · hiesi@gmx.de

Verein	Adresse	Ansprechpartner
Heimatvereine		
Heimatverein Eichwerder e. V.	Eichwerder 11 16269 Wriezen OT Eichwerder	Frau Jutta Werbelow
Heimat- und Geschichtsverein Frankenfelde e. V.	Parkstraße 7 16269 Wriezen OT Frankenfelde	Herr Ralf Heine
Heimatverein Altwriezen-Beauregard e. V.	Beauregard 25 16269 Wriezen OT Altwriezen-Beauregard	Herr Mathias Albert
Heimatverein Rathsdorf/Neugaul/Altgaul e. V.	Rathsdorf Nr. 8 16269 Wriezen	Frau Annette Bernthäusel
Heimatverein Lüdersdorf 1271 e. V.	Dorfstraße 21 a 16269 Wriezen OT Lüdersdorf	Frau Anke Hennig
Heimat- und Kulturverein Schulzendorf e. V.	Dorfstraße 9 16269 Wriezen OT Schulzendorf	Herr Frank Ohlmann
Ortsverein Haselberg 1375 e. V.	Hauptstraße 22 16269 Wriezen OT Haselberg	Frau Christine Kohlöffel
Verein Kirche und Dorf Biesdorf e. V.	Biesdorfer Dorfstraße 5 16269 Wriezen OT Biesdorf	Frau Kathrin Müller

Gaststätte & Pension
Marktklause
Seit über 25 Jahren in Wriezen
Eckard Peetz • Markt 1 • 16269 Wriezen
Tel./Fax 033456 34929 • Funk 0174 9373990
E-Mail: eckard-peetz@web.de
www.marktklause.de
Mo.–Do. ab 11.00 Uhr
Fr. ab 09.00 Uhr
• Mittagstisch 11.00–14.00 Uhr
• Partyservice
Wir gehen gern auch auf Ihre Extra-Wünsche ein.

Vereine, Organisationen, Kirchen

Verein	Adresse	Ansprechpartner
Kleingartenvereine		
Regionalverband „Oberbarnim“ der Gartenfreunde von Bad Freienwalde, Wriezen und Umgebung e. V. (folgende Kleingartenanlagen gehören diesem Verein an: „Am Storchennest“, „An der Volzine“, „Am Wasserwerk“, „Am Silberberg“, „A. D. Thaer“, „Kanal und Damm“)	Beethovenstraße 22 a 16259 Bad Freienwalde	Herr Reinhold Lenz
Kleingartenverein „Feierabendglück“	Friedrichstraße 34 16269 Wriezen	Frau Cindy Giese
Musik		
Tanz- und Blasorchester Schulzendorf e. V.	Lüdersdorfer Straße 17 16269 Wriezen OT Schulzendorf	Herr Horst Massierer
Natur/Tier/Umwelt		
Die NaturFreunde Deutschlands Regionalgruppe Oberbarnim-Oderland e. V.	Danckelmannstraße 28 16259 Bad Freienwalde	Herr Bernd Müller
Hundesportverein 79 e. V. Wriezen	Adolf-Reichwein-Straße 22 16356 Tiefensee	Herr Hartmut Fahl
Kleintierzuchtverein Wriezen 1961 e. V.	Frankfurter Straße 66 16269 Wriezen	Herr Alfred Rosch
Wildgehege Wriezen e. V.	August-Ellinger-Straße 31 16269 Wriezen	Herr Dr. Wilfried Böttcher
Sportvereine		
Bushido Wriezen e. V.	Kiefernweg 5 16269 Wriezen	Frau Andrea Alt
FSV Blau/Weiß Wriezen e. V.	Biesdorfer Dorfstraße 4 16269 Wriezen OT Biesdorf	Herr Peter Küster c/o Regina Müller
Kegelverein „KV Gut Holz 1974 Wriezen e. V.“	Am Schützenplatz 1 16269 Wriezen	Herr Robert Wagner
KSB MOL e. V. Abt. Breitensport	Wohnpark Rotkäppchen 1 15306 Seelow	Frau Manja Lindner

Verein	Adresse	Ansprechpartner
MC Wriezen e. V. im ADMV e. V.	c/o Familie Schade Kiefernweg 7 16259 Bad Freienwalde OT Altranft	Herr Reiko Heinschke
Regionaler Sportverein für Gesundheit e. V. RSV Gesundheit e. V.	Neudorf 21 a 16269 Bliesdorf OT Kunersdorf	Herr Swen Schirrmeister
Reit- und Fahrverein Wriezen e. V.	Ziegenfarm 1 16269 Wriezen	Frau Katharina Golbs
SV Jahn Haselberg e. V.	Biesdorfer Dorfstraße 14 16269 Wriezen OT Biesdorf	Herr Dirk Schymanski
TKC Wriezen e. V.	Freienwalder Straße 48 16269 Wriezen	Herr Ulf-Michael Stumpe
TSG Wriezen e. V.	Altkietz 22 16269 Wriezen	Herr Horst Schönborn
Zwei Generationen e. V.	Friedenstraße 3 16259 Bad Freienwalde	Frau Petra Ziehm
Kirche		
Christliches Gemeindewerk Wriezen e. V.	Friedrich-Fröbel-Straße 1 16269 Wriezen	Herr Pfarrer Moritz
CVJM Oderbruch e. V.	Kirchstraße 7 15306 Seelow	Herr Carsten Schulz
Evangelisches Pfarramt Haselberg	Hauptstraße 7 16269 Wriezen OT Haselberg	Frau Pfarrerin Barbara Kohler Herr Pfarrer Christian Kohler
Evangelische Kirchengemeinde Wriezen/Oderland	Friedrich-Fröbel-Straße 1 16269 Wriezen	Frau Margot Müller
Sonstige Vereine		
Chorgemeinschaft Wriezen e. V.	Heilige Hallen 2 16259 Bad Freienwalde	Frau Marianne Hane
DAN PIPE CLUB Wriezen	Magazinstraße 3 a 16269 Wriezen	Herr Jerzy Grodek
Gewerbeverein 1992 e. V.	Odervorstadt 1 16269 Wriezen	Herr Burkhard Miesterfeld

Vereine, Organisationen, Kirchen

Verein	Adresse	Ansprechpartner
Haus Sozialer Integration e. V.	Oderberger Straße 15 16259 Bad Freienwalde	Frau Angela Hannemann
PIPE CLUB WRIEZEN	Am Hafen 1 16269 Wriezen	Herr Eckhard Brennecke
Schützengilde Wriezen 1585 e. V.	Friedrichstraße 38 16269 Wriezen	Herr Norbert Käpernick
Solidargemeinschaft zum Schutz vor Kriminalität e. V. „Sicher Leben“	Alwin-Walter-Straße 12 16269 Wriezen	Frau Monika Oberhack c/o Heiko Beyer
Wriezener Carnevals Club e. V.	Berliner Berg 10 16269 Wriezen	Frau Claudia Wesolek
09157 Wriezen Heimkehr	Leiststraße 7 16269 Wriezen	Herr Kurt Zernikow

Rathaus im Winter

Historische Schulbänke in der Stadtbibliothek

Stadtbibliothek Wriezen

Kontakt
Hospitalstraße 38
16269 Wriezen
Telefon 033456 3277
Leiterin: M. Stiller

Öffnungszeiten
Dienstag	12:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	12:00 – 17:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

Lesen macht Spaß!

Lesekompetenz ist Voraussetzung für schulischen und beruflichen Erfolg und Teilhabe an der modernen Gesellschaft. Lesen ist aber auch Abenteuer, der Blick über den eigenen Tellerrand und das Kennenlernen anderer Welten.

Kurz: Lesen macht Spaß.

Viele Aktivitäten zur frühkindlichen Leseförderung finden deshalb in der Stadtbibliothek Wriezen statt.

Mithilfe der kommunalen Träger der Bibliotheken, des Landkreises und der Landesfachstelle entstand im Jahr 2015 ein E-Medien-Verbund mit dem Namen Onleihe-Bibliothek MOL. Unabhängig von den Öffnungszeiten können nach Legitimation mit dem Bibliotheksausweis E-Books heruntergeladen und auf Endgeräte übertragen werden – ein zusätzliches Angebot für die Bibliotheksbenutzer in Wriezen.

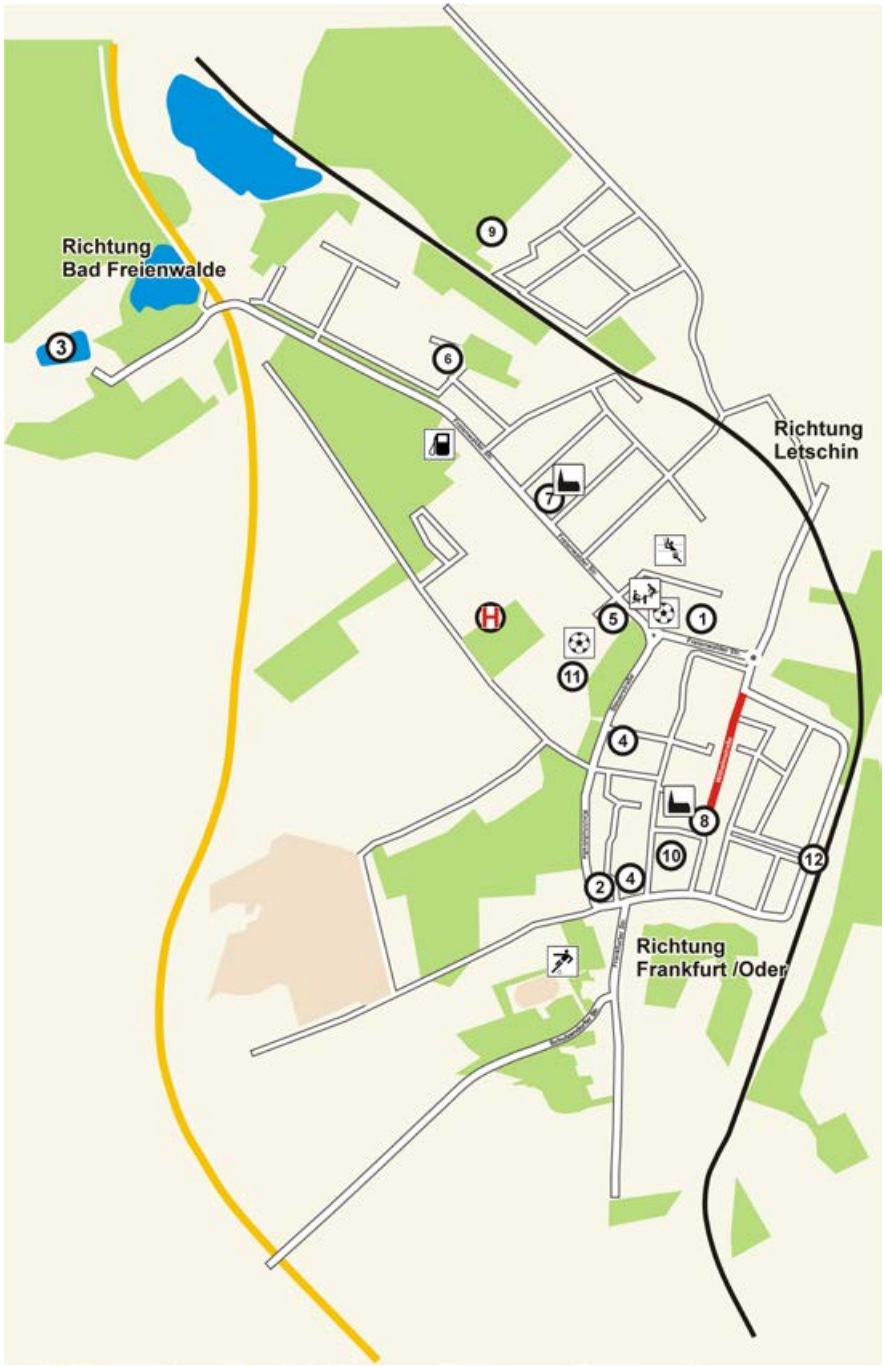
Bibliotheken sind der Zugang zum Wissen und ein Grundpfeiler einer aufgeklärten Gesellschaft.

Kinder in der Bibliothek

Bücher, die gelesen werden wollen

Legende

1 Rathaus/Sporthalle am Rathaus
2 Stadtbibliothek/CVJM
3 Waldbad
4 Grund- & Oberschule „Salvador Allende“
5 Evangelische Johanniter-Schulen (Grundschule und Gymnasium)
6 Jüdischer Friedhof
7 Katholische Kirche „St. Laurentius“
8 Evangelische Kirche „St. Marien“
9 Wildgehege
10 DRK-Kita „Freundschaft“
11 AWO-Kita „Marie Juchacz“/ Sporthalle am Schützenplatz
12 Bahnhof/Touristinformation



Richtung
Bad Freienwalde
Richtung
Letschin
Richtung
Frankfurt /Oder
Freienwalder Str.
Freienwalder Str.
Freienwalder Str.
Steuerstraße
Kirchhofstraße
Frankfurter Str.
Wilhelmstraße
1
2
3
4
4
5
6
7
8
9
10
11
12

Das Wriezener Waldbad

Waldbad Wriezen

Das Wriezener Waldbad ist vom 15. Mai bis 15. September täglich, außer montags, in der Zeit von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet. Während der Öffnungszeiten wird die Anlage durch den Badewart Herrn Christen betreut. Außerhalb der Öffnungszeiten ist das Betreten des Geländes nicht erlaubt. Die Einrichtung dient dem Baden, der Erholung und der Freizeitgestaltung. Kinder-, Familien-, Sport- und Freizeitspiele sind im üblichen Rahmen möglich.
Die Genehmigungen für Sondernutzungen außerhalb der Öffnungszeiten sind im Fachbereich II, Bau- und Ordnungsbehördliche Verwaltung, Immobilienmanagement, der Stadt Wriezen zu beantragen. Kindern bis zur Vollendung des 7. Lebensjahres ist der Aufenthalt im Waldbad nur in Begleitung eines Erwachsenen gestattet. Das Mitbringen von Hunden und anderen Haustieren ist im Waldbad verboten.

Die Nutzung des Bades ist entgeltfrei.

Grund- und Oberschule „Salvador Allende“

Grundschule

In der Tradition der Stadt Wriezen als wichtiger Bildungsstandort der Region bietet die Grund- und Oberschule „Salvador Allende“ ein Angebot für Schülerinnen und Schüler der 1. bis 10. Klasse. Das Prinzip der Wohnortnähe kann so für viele Kinder beim Lernen realisiert werden.
An der Schule lernen zurzeit etwa 500 Schülerinnen und Schüler aus 8 Ortsteilen der Stadt Wriezen in zwei Gebäuden. Die Klassen 1 bis 3 werden im Gebäude in der Krausenstraße 6 unterrichtet. Die Klassen 4 bis 10 lernen in der Hospitalstraße 36. Zurzeit sind 31 Lehrer an der Schule tätig. Auch künftig wird diese Schule auf demografische und politische Veränderungen reagieren können. Die Erhaltung und die weitere Aufwertung des Schulstandortes ist eine wichtige Aufgabe für alle an Bildung Interessierten und Verantwortlichen.

Prinzipien der Lernarbeit sind von den ersten Jahrgängen an Fördern und Fordern. Der Unterricht in der Sekundarstufe findet in

kooperativer Form, das heißt in Real- und Hauptschulklassen, statt. Ein Wechsel ist bis zum ersten Schulabschluss halbjährlich möglich. So wird den unterschiedlichen Lernvoraussetzungen der Schüler und den angestrebten Schulabschlüssen (Berufsbildungsreife, erweiterte Berufsbildungsreife, Fachoberschulreife und qualifizierte Fachoberschulreife) entsprochen.
Ein besonderes Ziel im Schulprogramm ist die Erhöhung der Ausbildungsfähigkeit der Schulabgänger als Vorbereitung auf das Berufsleben. Diese langfristige Berufsorientierung wird in zahlreichen erprobten Formen wie „Zukunftstag“, „Praxislernen“, Projektwochen und Schülerbetriebspraktika durch Lernen an anderen Orten vollzogen. So absolvieren die Schülerinnen und Schüler der Hauptschulklassen im 9. und 10. Schuljahr jeweils wöchentlich einen Praxistag in verschiedenen Betrieben der Region.
Das Vermitteln sozialer Kompetenzen geschieht im engen Zusammenwirken mit den Eltern und einer Schulsozialarbeiterin.

Seit dem Schuljahr 2007/2008 ist die Grund- und Oberschule eine Ganztagsschule. Im Grundschulteil findet der Ganztagsunterricht an zwei Tagen in der offenen Form statt. Lern- und Freizeitangebote können freiwillig genutzt werden. In der Sekundarstufe findet die Ganztagsschule in gebundener Form an vier Tagen in der Woche statt. Die Teilnahme daran ist verpflichtend. In enger Zusammenarbeit mit Wriezener Vereinen, Einrichtungen und Ehrenamtlichen, arbeitet unsere Schule an einem attraktiven Freizeitangebot. Seit Jahren gibt es an der Schule eine Schülerfirma „Krümelkeks“, die für die Versorgung in den Pausen bzw. bei schulischen Veranstaltungen sorgt und regelmäßig erfolgreich an Fortbildungen und Wettbewerben teilnimmt. Dazu stehen entsprechende Räume zur Verfügung (Schülerküchen, Speiseräume, Caféteria).

Wichtige Traditionen an der Schule sind die sportlichen und kulturellen Höhepunkte. Mehrere Schulsportfeste und die Teilnahme an regionalen und überregionalen Sportveranstaltungen sind feste Termine im Jahresplan, wie z. B. die Wettbewerbe „Jugend trainiert für Olympia“, einwöchige Schwimmlager für die Klassenstufen 3 und 7 u. a. m. Alle zwei Jahre wird in den Klassen 7 bis 10 ein Lernwettstreit durchgeführt, bei dem die Schüler nicht nur ihr Wissen in verschiedenen Fächern unter Beweis stellen, sondern auch Geschicklichkeit und Schnelligkeit. Im Grundschulteil ist es die bewährte Theaterprojektwoche, welche einen Theaterbesuch und die eigene Aufführung eines Märchenstückes im Dezember beinhaltet. Beim Fest der jungen Talente können Schüler vor einem großen Publikum ihre besonderen Fähigkeiten darbieten.
Ein Eltern-Lehrer-Ball findet jährlich statt und wird gestaltet von Schülern der 7. Klassen der Sekundarstufe I.

Oberschule

Internet war gestern ...
... heute gibt es **meintopshop24!**

Deutsche Post Verkaufspunkt
mit Paketannahme DHL

Spielwaren & Geschenkartikel
Büro- & Schreibbedarf
Druckerpatronen & Toner
Ballongrüße auch Heliumballons
Kfz-Ersatz- & Verschleißteile
Kopier- und Faxservice

Friedrichstr. 40 (alte Spowa) • 16269 Wriezen
Tel.: 03 34 56 / 15 59 90 • www.meintopshop24.de

Evangelische Johanniter-Grundschule Wriezen

Die Schule zum Aufwachsen

Die Evangelische Johanniter-Grundschule Wriezen wurde im Jahre 2015 gegründet. Sie ist die „kleine Schwester“ des Johanniter-Gymnasiums und wie sie eine Schule in Trägerschaft der Evangelischen Schulstiftung in der EKBO. Auch bei der Gründung der Grundschule stand die Brandenburgische Provinzial-Genossenschaft des Johanniterordens als hilfreiche und großzügige Partnerin zur Seite.

Ziel der schulischen Erziehung an unserer Grundschule ist es, mit den Schülerinnen und Schülern die christliche Verantwortung für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung zu entdecken und auf vielfältige Weise zum Bestandteil der persönlichen Lebensorientierung zu machen.

In der Grundschule

Der Respekt vor der Würde jedes Einzelnen ist Kennzeichen des Schullebens. Das Verhältnis von Lehrerinnen und Lehrern sowie Schülerinnen und Schülern ist auf Partnerschaft hin angelegt. Die Schule ist ein Ort gemeinsamen Lebens, für den sich Lehrer, Schüler und Eltern verantwortlich fühlen.

Das Lernen nimmt reformpädagogische Impulse auf und führt praktisch dazu, dass Schülerinnen und Schüler für sich oder in Gruppen gleichzeitig an verschiedenen Themen und Aufgabenstellungen arbeiten können. Sie haben einen größeren Zeitrahmen als in einer Einzelstunde zur Verfügung, können sich methodisch mehr ausprobieren und dabei eigenen Neigungen folgen.

Wir bieten den Kindern eine Lernumgebung mit ausgewählten und gut strukturierten Arbeitsmaterialien, die ihren unterschiedlichen Voraussetzungen, Möglichkeiten und Bedürfnissen entspricht. Verschiedene Themenecken wollen die Schülerinnen und Schüler zum Staunen, Handeln und Entdecken anregen sowie forschendes Lernen ermöglichen. Die Bedingungen sind so gestaltet, dass die Schüler von der ersten Klasse an befähigt werden, selbstständig und eigenverantwortlich zu lernen.

Die Evangelische Johanniter-Grundschule Wriezen ist eine offene Ganztagsschule mit optionaler Hortbetreuung. Die Schule befindet sich am Standort des Evangelischen Johanniter-Gymnasiums Wriezen und bildet mit ihm in einer lebendigen Verknüpfung einen Johanniter-Schulcampus, in dem Kinder von der ersten Klasse bis zum Abitur leben, arbeiten und lernen können.

Kontakt

Evangelische Johanniter-Grundschule Wriezen
Freienwalder Straße 1
16269 Wriezen
Telefon 033456 1509-0
Telefax 033456 15090-15
E-Mail: info@ev-johannitergymnasium-wriezen.de
Internet: www.ev-johannitergymnasium-wriezen.de

Evangelisches Johanniter-Gymnasium Wriezen

Ein besonderer Akzent in der Bildungslandschaft der Region

Das Evangelische Johanniter-Gymnasium Wriezen wurde gemeinsam von der Evangelischen Schulstiftung in der EKBO und der Brandenburgischen Provinzial-Genossenschaft des Johanniterordens im Jahre 2007 gegründet. Wesentlichen Anteil an der Gründung der Schule hat die Stadt Wriezen, die das Vorhaben engagiert begleitet.

Das Johanniter-Gymnasium verbindet christliche Bildungstraditionen mit innovativer Pädagogik und beruflicher Orientierung. Die Schule macht es sich zur Aufgabe, die Schülerinnen und Schüler mit einer fundierten Allgemeinbildung zum Abitur zu führen, ihre persönlichen Fähigkeiten zu entwickeln und ihnen gleichzeitig eine praktische Berufsorientierung zu bieten. Leben und Lernen gehört in der Schule zusammen. Christliche Nächstenliebe, als der Grundpfeiler jeder Gemeinschaft, soll in der Schulgemeinschaft, aber auch durch soziales Engagement außerhalb der Schule erfahren werden. Ein Vorbild dafür ist die über 900-jährige Tradition der Fürsorge des Johanniterordens für Kranke, Arme und Hilfsbedürftige. Selbstbewusste Schülerinnen und Schüler lernen am Evangelischen Johanniter-Gymnasium Wriezen, Verantwortung für sich und für andere zu tragen.

Das Evangelische Johanniter-Gymnasium ist eine Ganztagsschule. Sie steht allen Kindern offen, unabhängig von ihrer Religion oder Herkunft. In jedem Kind, in jedem Menschen ein Geschöpf Gottes zu sehen, das ist die Grundlage des christlichen Menschenbildes, und dies ist auch der Grundgedanke evangelischer Schulen. Nur wenn ein Mensch erfährt, dass er geachtet und akzeptiert wird, sind die Voraussetzungen für erfolgreiches Lernen gegeben. Das Konzept des Evangelischen Johanniter-Gymnasiums Wriezen hat daher den ganzen Menschen im Blick. Das Johanniter-Gymnasium will eine solide Allgemeinbildung vermitteln und Verfügungs- und Orientierungswissen verknüpfen. Das gewährleistet gute Startbedingungen für Beruf oder Studium. Die Anforderungen an junge Menschen und die Rahmenbedingungen für Schule und Unterricht haben sich verändert. Eigenverantwortliches Lernen der Schülerinnen und Schüler und der Mut, selbst oder gemeinsam mit anderen nach Problemlösungen zu suchen, sind für uns wichtige Ziele. Hierzu freuen wir uns über unsere zahlreichen Kooperationspartner von nah und fern, die uns bei der Unterrichts- und Erziehungsarbeit tatkräftig unterstützen.

Kontakt

Evangelisches Johanniter-Gymnasium Wriezen
Freienwalder Straße 1
16269 Wriezen
Telefon 033456 1509-0
Telefax 033456/15090-15
E-Mail: info@ev-johannitergymnasium-wriezen.de
Internet: www.ev-johannitergymnasium-wriezen.de

Gymnasium

Sehenswürdigkeiten

Altkiez

Adler-Apotheke (Denkmal)

Ehemaliges Wohnhaus des Kaufhausbesitzers Colla. War 1945 Kommandantur der sowjetischen Besatzungstruppen, während im Haus links daneben die sowjetische Geheime Staatspolizei residierte. 1948 zog dann die Adler-Apotheke, die älteste Apotheke des ehemaligen Kreises Oberbarnim, die am 15. April 1593 ihr Privileg erhielt, in das Haus Friedrichstraße 16 ein.

Altkietz (Denkmalbereich)

Erste urkundliche Erwähnung am 15. Juli 1343. Slawische Siedlung, deren Bewohner sich hauptsächlich vom Fischfang, später von der Landwirtschaft ernährten. Bis 1930 eigenständige Gemeinde.

Altwriezen

Das Rundlingsdorf befindet sich auf einer kleinen Anhöhung, wurde wahrscheinlich schon vor 1300 gegründet und 1412 erstmals urkundlich erwähnt. 1736 brach während eines Hochwassers der halbe Rundling weg und die Abrissstelle ist auch heute noch erkennbar. Der Wiederaufbau des zerstörten Teiles erfolgte an anderer Stelle, sodass dadurch ein Dorf aus zwei Rundlingen entstand. Seit 2011 gibt es am Rundling in Altwriezen einen Kinderspielplatz.

Bahnhof

Der Bau des Bahnhofes Wriezen liegt schon weit zurück. Begonnen wurde im Januar 1866 und schon am 1. Januar 1867 konnte mit der Bahnstrecke Wriezen–Eberswalde der regelmäßige Bahnbetrieb aufgenommen werden.
Da der Reise- und Güterverkehr rasant zunahm und die vorhandene Anlage an ihre Grenzen stieß, wurde noch im selben Jahr mit der Erweiterung der Bahnanlage durch ein Empfangsgebäude und einen Güterschuppen begonnen. Der Ausbau der Gleise folgte. So wurden 1876 die Strecke nach Frankfurt (Oder), 1892 nach Jädickendorf (heute Polen) und 1898 nach Berlin Lichtenberg fertiggestellt.

Durch den 2. Weltkrieg wurde 1945 der Bahnhof vollständig zerstört, 1950 wieder aufgebaut, die Einweihung war am 1. September 1951.

Heute ist der Bahnhof Haltestelle der Regionalbahn.

Beauregard

Im Volksmund „Borgard“ oder „uff'n Borjard“ genannt. Das Dorf entstand 1754 bis 1757 auf dem Wusing, einem Anwesen des Grafen von Kamecke auf Prötzel, der dort nach der Trockenlegung des Oderbruchs Kolonisten aus der französisch sprechenden Schweiz ansiedelte.

Biesdorfer Kehlen

Wandert man vorbei am Stadtsee und an der Kleinen Mühle und hat man das Waldbad passiert, gelangt man in eine Endmoränenlandschaft mit den Karpfenteichen und tief eingeschnittenen Tälern.

Auffallend ist eine mineralische Quelle, die die gleichen Bestandteile wie die Bad Freienwalder Mineralquelle hat. In früheren Jahren holten die Mädchen der Stadt dort ihr Osterwasser. Eine große Vielfalt teilweise seltener Pflanzen weist dieses unter Naturschutz stehende Gebiet auf.

Bummelmeile

Die Wilhelmstraße, eine der ältesten Straßen der Stadt, wurde 1996 zu einer Fußgängerzone umgestaltet. Dazu wurden 786957 Pflastersteine verlegt. Die Einweihung erfolgte mit einem Straßenfest am 28. September 1996. Von Anbeginn an war die Wilhelmstraße das Einkaufszentrum Wriezens.

Familienwanderweg „Waldlehrpfad“

Eröffnet am 8. Juni 1980 als MMM-Projekt der Allende-Schule mit Unterstützung vieler Betriebe, Handwerksmeister und Organisationen der Stadt. Der etwa drei Kilometer lange Rundweg beginnt am Stadtsee und teilt sich nach etwa einem Kilometer in einen Sommer- und Winterwanderweg.

Der Sommerwanderweg führt am Tannensteg entlang über den ehemaligen Schießstand, den Standort des einstigen Itritz zum Waldbad und vorbei an der Kleinen Mühle und der ehemaligen Gaststätte Rondeel zum Stadtsee zurück. Im Winter wandert man über den Kuhberg direkt zum Stadtsee zurück. Der Lehrpfad zeigt die verschiedensten Bäume und Sträucher, die mit Hinweistafeln versehen sind.

Bummelmeile Wilhelmstraße

Fouragemagazin (Denkmal)

Erbaut 1791/1792 rechts vom Eingang des Kietzer Tores für die in Wriezen gelegene Garnison der Dragoner.

Fremder Krieger Ruhestätte

Auf dem oberen Teil des Friedhofes in nordwestlicher Richtung, fast an der Grenze zu den „Anlagen“ befindet sich eine Kalksteinstele an der Ruhestätte ehemaliger Kriegsgefangener des 1. Weltkrieges.

Friedhof

Nachdem die Begräbnisplätze um die beiden Kirchen infolge der Pestepidemien überbelegt waren, fand man am Luisenberg einen Acker, den man als Friedhof einrichtete und der am 2. Oktober 1633 durch Inspektor Reimann geweiht wurde. Zahlreiche alte Grabsteine aus dem 18. und 19. Jahrhundert und das Kriegerdenkmal sind vorhanden.

„Alte Malzfabrik“

1858 erbaute die Familie Herlth eine Malzfabrik in der Oderstraße, die auch nach 1945 noch kurzzeitig in Betrieb war. Zu dem Gebäudekomplex gehört auch der Humpensaal, den sich die „Humpentafel“ (gegründet am 16. September 1995), ein Freundes- und Sponsorenkreis der freiwilligen Feuerwehr, einrichtete.

Gedenkstein für August Leopold Crelle

Im heutigen Ortsteil Eichwerder wurde am 11. März 1780 A. L. Crelle geboren. Nach seinem Entwurf wurde die Berlin-Potsdamer-Eisenbahn 1837/38 gebaut und als Mathematiker und Techniker machte er sich durch zahlreiche Veröffentlichungen einen Namen. Am 18. November 2000 wurde ihm zu Ehren der Gedenkstein enthüllt.

Giebellaubenhaus in Lüdersdorf

Im seit 2003 zu Wriezen gehörenden Ortsteil Lüdersdorf findet sich ein seltenes Baudenkmal: der Laubenkrug an der alten Berliner Heerstraße. Die Laube bildete eine gedeckte Unterfahrt an der schmalen Giebelseite des Hauses und diente zum Abstellen von Fuhrwerken.

Sehenswürdigkeiten

Grabdenkmal Balthasar von Thun

Auf dem unteren Teil des Friedhofes steht eines der letzten erhaltenen Grabmonumente des 18. Jahrhunderts, die in der Region erhalten geblieben sind. Es ziert die Grabstätte des preußischen Generals Balthasar von Thuns der die in Wriezen stationierte 1. Eskadron der Zastrow-Dragoner befehligte und später hier auch seinen Ruhesitz nahm. 1998 wurde das stark verwitterte Denkmal aufwendig restauriert.

St.-Laurentius-Kirche

Haselberger Blickpunkte

Eine historische Wanderung durch den Ort bieten die elf Stationen, die von der Kirche durch das Dorf und den Eckardtstein'schen Park mit dem ehemaligen Schloss und Gutshof führen und am 17. August 2005 eingeweiht wurden.

Historischer Stadtrundgang

Ein Rundgang durch die im Jahre 1945 zu über neunzig Prozent zerstörte Innenstadt. An den wenigen verbliebenen historischen Gebäuden wurden Hinweistafeln angebracht, die interessierten Besuchern die Orientierung bei einer Wanderung durch das alte Wriezen ermöglicht.

Hoch- und Setzofen (Denkmal)

1860 durch den Unternehmer Schmelzer als Teil der Kalkbrennerei erbaut. Während es sich bei dem kleineren um einen sogenannten Setzofen handelt, ist der größere ein Hochofen. 1926 wurde die Kalkbrennerei wegen Unrentabilität aufgegeben.

Jüdischer Friedhof (Denkmal)

Juden sind seit 1613 in Wriezen bekannt. 1730 erwarben die Wriezener Juden ein Stück Land „in der bürgerlichen Freiheit" neben der alten Schinderkute südlich vom „Großen Winkel", um hier einen eigenen Begräbnisplatz zu errichten. Bis zu diesem Zeitpunkt mussten sie ihre Verstorbenen nach Freienwalde, auf den dortigen jüdischen Friedhof bringen. Insgesamt sind 186 Grabsteine, jedoch teilweise nur als Bruchstücke, vorhanden. 132 Grabsteine sind gut erhalten und zeugen vom Leben der bis 1938 existierenden jüdischen Gemeinde. Die letzte Beisetzung erfolgte 1940.

Katholische Kirche Sankt Laurentius (Denkmal)

Erbaut 1912/13 von Th. Sohm und geweiht am 21. September 1913. Der Bau wurde notwendig, da sich die katholische Gemeinde durch polnische Schnitter stark vergrößert hatte. Deshalb wurde auch ein polnisch sprechender Pfarrer eingestellt. Sankt Laurentius war der Patron der Armen und Aussätzigen.

Kirche in Biesdorf
Schon 1272 muss Biesdorf eine Kirche besessen haben, die während des Dreißigjährigen Krieges zerstört wurde und aus deren Feldsteinen 1719 die jetzige Kirche entstand.

Kirche in Frankenfelde
Inmitten des Ortes steht die im 13. Jahrhundert erbaute und im 18. Jahrhundert. erweiterte Feldsteinkirche. Sehenswert das Pestfenster, das den im Pestjahr 1598 verstorbenen 90 Frankenfeldern gewidmet ist. Der Altar der Kirche wird seit 2006 schrittweise restauriert.

Kirche in Haselberg
Der Kern der massiven Feldsteinkirche stammt aus dem 13. Jahrhundert. Sie machte im Laufe ihrer Geschichte zahlreiche Veränderungen durch. Am Johannistag 1633 brannte sie gänzlich nieder. Der Turm der Kirche wurde Anfang des 19. Jahrhunderts erbaut. Nach schweren Kriegsschäden wurde sie 1956 in veränderter Form wieder aufgebaut.

Kirche in Lüdersdorf
Die Kirche im Wriezener Ortsteil Lüdersdorf weist eine in Norddeutschland fast einmalige Muschelkalkdecke auf. Die drei mal drei Felder sind mit Darstellungen aus dem Alten und Neuen Testament geschmückt. Sie stammt aus dem Jahre 1611, als die zerstörte Kirche wieder aufgebaut wurde. Einen Turm besitzt die Kirche seit dem Ende des 16. Jahrhunderts nicht mehr. Die Kanzel stammt aus dem Jahre 1836.

Kirche in Schulzendorf
Imposante Feldsteinkirche inmitten des Dorfes, deren unterer Teil aus dem 14. Jahrhundert, der obere aus dem 16. Jahrhundert stammt. Vor der Sakristei eine Falltür als Eingang zur Gruft derer von Pfuel. Sehenswert der Pfuelsche Epitaph, eine kostbare Malerei aus dem 17. Jahrhundert.

Koyenuma-Denkmal Stein

Koyenuma-Denkmal
In dankbarem Gedenken an den japanischen Arzt Dr. Nobutsugu Koyenuma, der im Kampf gegen die Nachkriegsseuchen am 8. März 1946 in Wriezen verstarb, wurde dem posthum zum Ehrenbürger ernannten Arzt am 1. Juli 2000 dieses Denkmal eingeweiht. Der 15 Tonnen schwere Stein aus thailändischem Marmor wurde von dem japanischen Künstler Tatsuhiko Yokoo gestaltet und ausschließlich durch Spenden finanziert.

Krankenhaus (Denkmal)
Erbaut als Städtisches Krankenhaus mit Poliklinik und eingeweiht am 4. September 1957. Baukosten: 11 Millionen Mark. Mit der Grundsteinlegung zum neuen Funktionstrakt am 27. Juni 1996 begannen umfangreiche Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen, die am 25. Mai 2005 ihren Abschluss fanden und insgesamt 15 Millionen Euro kosteten. Das Krankenhaus ist heute Teil des Krankenhauses Märkisch-Oderland, gemeinsam mit dem Krankenhaus Strausberg und ab 2012 der Moorklinik Bad Freienwalde.

Sehenswürdigkeiten

Mahler-Denkmal

Kriegerdenkmal

Geschaffen von Baurat Erich Trehde, Berlin, aus den Steinen der ehemaligen Laurentiuskirche erbaut und eingeweiht am 17. Mai 1925 zu Ehren der Gefallenen des 1. Weltkrieges. 1996 wurden Tafeln mit den Namen der im 2. Weltkrieg gefallenen Bürger der Stadt aufgestellt. Auch Altkietz, eingemeindet 1930 in die Stadt Wriezen und bis dahin selbstständige Gemeinde, gedenkt mit einem Denkmal seiner vier im Ersten Weltkrieg Gefallenen.

Kegelbahn

Am 11. August 2011 wurde der Grundstein für den Sanitärtrakt der Bundeskegelbahn gelegt, finanziert aus Fördermitteln und aus dem Stadthaushalt Wriezen. Seit Dezember 2011 kann der Anbau genutzt werden.

Mahler-Denkmal (Denkmal)

Erbaut im Gedenken an den Begründer der ersten freiwilligen Feuerwehr im Land Brandenburg und Bürgermeister der Stadt Wriezen Albert Mahler.

Marktbrunnen

1997 geschaffen von dem Bildhauer Horst Engelhard aus Jäkelsbruch. Auf einem Hügel befindet sich ein Findling, befestigt mit Natursteinen, aus denen Wasser rinnt. Auf dem Findling ein kleiner Bronzeteufel, der ein Goldstück in der Hand hält. Der Teufel blickt in Richtung Osten. Die Nixe hält eine Perle in der Hand als „Perle des Oderbruchs“ und ein lebensgroßer Fischer mit Netz stellt die Verbindung zum Fischfang her, der in Wriezen einst eine große Rolle spielte. Der Mann mit dem Brett vorm Kopf kam später dazu, richtet sich gegen die Dummheit der Menschen und sollte uns alle zum Nachdenken anregen. Querelen im Vorfeld der Aufstellung sorgten für bundesweites Aufsehen, da die evangelische und die katholische Kirchengemeinde einen Bürgerentscheid forderten. Dieser fand am 7. September 1997 statt. Die Mehrheit der Bürger entschied sich für den Brunnen und unterstützte somit den Entscheid der Stadtverordneten vom 26. März 1997, die sich für diesen Brunnen entschieden.

Rathaus (Denkmal)

Ursprüngliches Garnisonslazarett. Nach Aufhebung der Garnison 1879 erfolgte ein Erweiterungsbau zur Provinzial-Taubstummenanstalt, die am 18. Oktober 1880 eröffnet und am 18. August 1881 zu Ehren des Kaiserpaares offiziell als „Wilhelm-Augusta-Stift“ eingeweiht wurde. 1934 wurde die Taubstummenanstalt verlegt und in das Gebäude zog eine Panzerschule des Heeres. 1945 bis 1947 diente das Gebäude als Typhuskrankenhaus und Station zur Behandlung von Geschlechtskrankheiten.

Das Gebäude dient heute als Rathaus und wurde 2005/2006 umfangreich denkmalgerecht saniert.

Reform-Realprogymnasium (Denkmal)

Erbaut vom Maurermeister Schauwecker und eingeweiht am 24. Oktober 1870, zunächst als „Realschule zweiter Ordnung“ und ab 1882 Realprogymnasium. Diente 1945 als allgemeine Schule, ab 1949 kurzfristig als Gymnasium (bis 1955) und wurde dann Polytechnische Oberschule (POS), erhielt 1975 den Namen „Wilhelm Pieck“ (bis 1990), war danach Grundschule und seit 2004 Grundschulteil der Grund- und Oberschule „Salvador Allende“.

Sprit- und Essigfabrik

1874 übernahmen Adolf Schwarzmeier und August Müller die „Destillation und Essigbrauerei von Limann“ und bauten sie weiter aus. Ab 1889 unter der Bezeichnung W. A. Müller weitergeführt. Nach 1945 noch kurzzeitig existierend, befand sich später die Adler-Apotheke vorübergehend in den Räumen. Danach Möbelverkaufsstelle und später ein Textilkaufhaus der HO. Seit 1959 in Teilen des Betriebes eine Senffabrikation. Zeitweise auch Bierlager.

St.-Marien-Kirche

Entstanden in der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts zunächst als Feldsteinkirche ohne Turm, geweiht dem heiligen Nikolaus, dem Schutzpatron der Kaufleute, Schiffer, Fischer, Flößer und Fuhrleute. Vorwiegend in der 1. Hälfte des 15. Jahrhunderts erfolgte ein Aus- und Erweiterungsbau zu einer Basilika, dem in der 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts der nochmalige Erweiterungsbau zu einer Hallenkirche folgte. Etwa ab 1540 wird sie als Marienkirche erwähnt. Nach sehr wechselvoller Geschichte der „Kathedrale des Oderbruchs“ brannte diese infolge Kriegseinwirkungen vollständig ab. Eine eindrucksvolle geschichtliche Darstellung findet man in der Broschüre „Zur Geschichte der Marienkirche in Wriezen“ von Klaus Frank, herausgegeben vom Förderverein Marienkirche Wriezen e. V. und in einer ständigen Ausstellung im Turm der Kirche.

Stadtsee

Auf Initiative des damaligen Direktors der Gasanstalt Hugo Richter entstand durch Stauung des Mühlenfließes in den Jahren 1934/1935 eine in der Region einmalige Freibadeanstalt. Pontonstege, Sprungturm, Rutsche und Dusche und ein mit

Marktbrunnen

In der alten Sprit- und Essigfabrik wird heute der Wriezener Senf produziert

Sehenswürdigkeiten

Storchenturm Rathsdorf

Synagoge-Denkmal

Ostseesand gestalteter Sandstrand, neben einem mit Umkleidekabinen ausgestalteten Gebäude, gaben dieser Anlage das Gepräge. Im Oberbarnimer Kreiskalender von 1937 wurde sie als „die schönste Oberbarnimer Badeanstalt“ bezeichnet. Die Anlage wurde durch die Kriegsereignisse 1945 total zerstört. Im Zuge der Einrichtung einer Umgehungsstraße wurde der See im Jahr 2000 teilweise zugeschüttet.

Storchenturm Altgaul

Der 16 Meter hohe und etwa 120 Jahre alte ehemalige Ziegelbrennofen dient einem Storchenpaar als Brutstätte. 1976 wurde ein „Storchenmuseum“ zur Wissensvermittlung über das Leben des Weißstorches geschaffen, das im Laufe der Jahre ergänzt und modernisiert wurde.

Synagoge (Denkmal)

Standort der ehemaligen Synagoge der jüdischen Gemeinde der Stadt. Sie entstand in den Jahren 1884 bis 1886, nachdem die alte Synagoge baufällig wurde, und brannte in den Morgenstunden des 10. November 1938 durch Brandstiftung (Pogromnacht) ab. Die Gedenktafel wurde am 9. November 1988 anlässlich des 50. Jahrestages der Pogromnacht enthüllt.

Waldbad

Baubeginn im Frühjahr 1978. Durch den Stau des Mühlenfließes, das ursprünglich die Kleine Mühle und die Malzmühle zum Antrieb der Mahlwerke nutzte, entstand am Rand der Stadt im sogenannten Rondeeltal, eine Badeanstalt, die im Jahr 1982 eröffnet wurde.

Wildgehege

Am nördlichen Stadtrand entstand auf einer etwa zehn Hektar großen Fläche seit 1989 ein Wildgehege, in dem Reh-, Dam-, Muffel- und Schwarzwild in großräumigen Gehegen gehalten wird. Die geringe Stückzahl garantiert einen ungestörten Ablauf der Aktivzeiten des Wildes im natürlichen Umfeld. Der Mittelweg ist befahrbar. Seit Dezember 2011 ist im Wildgehege auch eine weiße Damhirschkuh zu sehen. Informieren Sie sich auch unter www.wildgehege-wriezen-ev.de

Kinder- und Jugendangebote im „Blauen Bus“

Ein Zuhause für Kinder und Jugendliche, das zu dir in deinen Ort kommt!

Hier ist der perfekte Ort, um Freunde zu treffen, Spaß zu haben und einen leckeren Snack zu genießen! Der Bus ist voll mit Spielgeräten, Gesellschaftsspielen, Bastelmaterial und Platz für dich und deine Freunde. Volleyball und Doppeltes E spielen, Fahrrad reparieren und in der Sonne chillen – in und um den Blauen Bus ist immer was los. Tolle Mitarbeiter und andere Kinder und Jugendliche aus deinem Ort freuen sich auf dich.
Während der Schulzeit an jedem Tag in der Woche an einem anderen Ort:

Montag	Neutrebbin	Oderbruch-Oberschule 15:00 – 19:00 Uhr
Dienstag	Altreetz	Grundschule 14:30 – 19:00 Uhr
Mittwoch	Letschin	Sporthalle 14:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag	Haselberg	Gemeindezentrum 15:00 – 21:00 Uhr
Freitag	Altwriezen	Altwriezen 15:00 – 20:00 Uhr

Komm vorbei – sei dabei. Wir freuen uns auf dich!

Kontakt

CVJM Oderbruch e. V.
Mobiles Jugendzentrum
Hospitalstraße 38
16269 Wriezen
Ansprechpartner: Stefanie Thierer
Telefon 033456 72704
Internet: www.cvjm-iko.de
Facebook: Blauer Bus

Der Blaue Bus. Ein Kooperationsprojekt des CVJM Oderbruch e.V. mit dem Johanniter Orden in Brandenburg, Inner Wheel 86, Rotary Club

Kinder- und Jugendangebote im CVJM-Jugendhaus Wriezen

Leckere Snacks, Action beim Kickern, Tischtennis und Billard spielen, verschiedene Gesellschaftsspiele, zusammen backen und essen, draußen in der Sonne liegen oder im Winter eine Schneeballschlacht veranstalten, auf der Wiese toben und am Abend gemeinsam grillen und chillen: Mach mit und nutze eines unserer vielen Angebote! Denn jeder Tag im Jugendhaus ist anders und du kannst ein Teil davon sein!

Sei dabei und nutze unsere Angebote!

Kinder- und Jugendbistro

Ein Wohnzimmer für dich und deine Freunde. Ohne Eltern, aber mit netten Mitarbeitern, die ein offenes Ohr für dich haben.

Dienstag	15:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch	17:00 – 19:00 Uhr ab 14 Jahren
Donnerstag	15:00 – 19:00 Uhr
Freitag	15:00 – 22:00 Uhr
Samstag	15:00 – 22:00 Uhr

Kinder unter 12 Jahren bis 18:00 Uhr, ab 12 Jahren bis 20:00 Uhr, ab 14 Jahren bis 22:00 Uhr

„Abenteuerland“

Mittwochs alle 2 Wochen von 15:30 bis 17:30 Uhr.
Coole Spiele, Lieder zum Mitmachen, spannende Geschichten und leckerer Kuchen. Für Kids von 6 bis 10 Jahren.

„JG“ = „Junge Gemeinde“

Jeden Freitag von 19:00 bis 21:00 Uhr.
Witzige Aktionen, leckeres Essen, Unplugged-Live-Musik und Überraschungen. Für Jugendliche ab 13 Jahren.

„Kids Kreativ“

Dienstags alle 2 Wochen von 15:00 bis 16:30 Uhr.
Werken, basteln, kleben, hämmern … Lass deiner Kreativität freien Lauf. Für Kinder ab 8 Jahren.

Musik

Miete kostenfrei unseren Bandraum und triff dich mit deinen Bandkollegen zur Probe.

Wir freuen uns auf dich!

Kontakt

CVJM-Jugendhaus Wriezen
CVJM Oderbruch e. V.
Hospitalstraße 38
16269 Wriezen
Telefon 033456 72704
Internet: www.cvjm-iko.de
Facebook: CVJM-Jugendhaus-Wriezen

DRK-Kindertagesstätte „Freundschaft“ Wriezen

Kontakt
Leitung: Frau Sabine Heymann
Fröbelstraße 2–3
16269 Wriezen
Telefon 033456 3081
Telefax 033456 34254
E-Mail: heymann@drk-mol-ost.de

Die Kita „Freundschaft“ ist eine attraktive Kindertagesstätte des Deutschen Roten Kreuzes und ist den Rotkreuz-Grundsätzen verpflichtet. Diese sind:

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

Weshalb haben wir den Namen „Freundschaft“?

wir können **K** inder sein
alles in unserem **I** nteresse
T urnen macht fit
wir haben Sp **A** ß

uns ist **F** reundschaft wichtig
das D **R** K unser Träger
L **E** rnen macht klug
wir s **U** chen Neues
wir lieben die **N** atur
alle sin **D** gleich
wir **S** ingen gern
la **C** hen ist gesund
Erzie **H** er sind keine Verzieher
uns macht t **A** nzen glücklich
wir sind **F** orscher
Küns **T** ler und Konstrukteure

In unserer Kita arbeiten derzeit 19 qualifizierte Mitarbeiter/-innen, die die Kinder im Alter von null bis zwölf Jahren in zehn Gruppen betreuen. Wir bieten ganztägige Betreuung von Montag bis Freitag mit flexiblen Betreuungszeiten (06:00 – 18:00 Uhr) an.
Der große Erlebnisgarten von 3.100 m² bietet zu jeder Jahreszeit unzählige Spielanreize.
Der Alltag der Kinder wird abwechslungsreich und interessant mit Inhalten zu den Themen der Kinder gefüllt. Für die unterschiedlichen Interessen und Neigungen stehen den Kindern verschiedene Räume zur Verfügung.
Die Gruppenräume sind Funktionsräume und wurden den einzelnen Bildungsbereichen zugeordnet. So gibt es einen Musik-, Theater-, Kreativ-, Snoezel-, Verkleidungs-, ABC-, Bau- und Konstruktionsraum sowie eine Kinderwerkstatt, Kinderküche, Kinderrestaurant, ein Labor und andere Spielbereiche. In diesen Räumen finden täglich die offenen Angebote für alle Kinder statt.

Besondere Angebote in der Kita sind:

- mittwochs von 15:00 bis 16:00 Uhr offener Spielnachmittag für neu angemeldete Kinder, die die Kita noch nicht besuchen
- individuell gestaffelte Eingewöhnungszeiten
- Projektarbeit, z. B. Kindermusical, Berufe, Länder usw.

Kindertagesstätte „Freundschaft“

DRK-Kindertagesstätte „Freundschaft“ Wriezen

Kinderreigen

- Feste wie Fasching, Sommer- und Weihnachtsfest, Tagesfahrten usw.
- Chor, Tanzgruppe
- Englisch ab 3 Jahre
- Vorschule
- Yoga

Für jedes Kind wird ein Entwicklungsordner mit Beobachtungen, Notizen, Fotos, selbst gemachten Beiträgen und den Grenzsteinen der Entwicklung geführt. In der Kita ist die altersintegrierte Sprachförderung ein fester Bestandteil in allen Situationen im gesamten Tagesablauf (z. B. bei den Mahlzeiten, beim Wickeln, bei Beobachtungsgängen usw.). Entsprechend den Handlungsleitlinien für Kindertagesstätten zur Förderung der Mundgesundheit und zur Vermeidung der frühkindlichen Karies wirken wir in unserer Kita in Zusammenarbeit mit den Eltern auf ein mundgesundheitsförderndes Umfeld hin und setzen das Präventionsprogramm **„Kita mit Biss“** um.

AWO-Kindertagesstätte „Marie Juchacz“

Kindertagesstätte „Marie Juchacz“

Kontakt
Leitung: Herr Peter Küster
AWO-KITA/HORT „Marie Juchacz“
Am Schützenplatz 3
16269 Wriezen
Telefon 033456 2282
Telefax 033456 150280
Telefon 033456 2252 (Hort)
E-Mail: juchacz@awo-brandenburg-ost.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag von 06:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wir sind eine Einrichtung ohne Schließzeiten!

AWO-Kindertagesstätte „Marie Juchacz“

Herzlich willkommen!

Liebe Eltern,
wir begrüßen Ihr Kind und Ihre Familie recht herzlich in unseren Einrichtungen. Viele neue Sachen möchten von Ihrem Kind entdeckt und erobert werden. Auch für Sie gibt es eine Menge Neues zu erfahren.

Wir freuen uns auf Ihr Kind und auf eine kooperative Zusammenarbeit mit Ihnen!

Unsere Einrichtung hat zwei Häuser, die Kita Am Schützenplatz 3 und das Horthaus in der Friedrichstraße 1. Jedes der Häuser hat einen großen angrenzenden Spielplatz mit vielen tollen Spielgeräten. Am Schützenplatz gibt es sogar einen kleinen Wald, der für alle Kita-Kinder zum naturnahen Forschen, Entdecken und Spielen einlädt. Alle Gruppenräume sind modern, liebevoll, gemütlich und fantasieanregend gestaltet. Die Sanitäranlagen sind ansprechend und kindgerecht modernisiert.

Kinder im Alter von 0 bis 12 Jahren können bei uns betreut werden. Unsere Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag jeweils 06:00 bis 18:00 Uhr.

In unseren Häusern arbeiten wir nach dem Situationsansatz. Eine weitere Grundlage für unsere pädagogische Arbeit sind die „Grundsätze elementarer Bildung“. Unsere 18 pädagogischen Mitarbeiter/-innen möchten unseren Kindern die nötigen Voraussetzungen und Chancengleichheiten bieten, sich ihre Welt anzueignen und zu erobern, unabhängig ihrer sozialen und kulturellen Herkunft. Mit den angebotenen Bildungsmöglichkeiten sollen sich unsere Kinder in Gegenwart und Zukunft noch besser entwickeln und zurechtfinden.

Ein weiteres Ziel unserer Arbeit ist es, den Kindern ein Umfeld und eine Atmosphäre zu schaffen, in der sie sich wohl- und geborgen fühlen.
Wir begegnen unseren Kindern mit liebevoller Achtung, hören ihnen zu, nehmen sie ernst und behandeln sie als gleichberechtigte Partner. Gemeinsam aufgestellte Regeln ermöglichen den Kindern selbst zu entscheiden, was, wo und mit wem sie lernen und spielen möchten.
Unsere Arbeit beruht auf einer Erziehungspartnerschaft mit den Eltern. Grundvoraussetzung für das Wohlbefinden der Kinder und für unsere pädagogische Arbeit ist ein konstruktives, partnerschaftliches Miteinander zwischen Elternhaus, Kita und dem Kita-Träger.

Das Team der AWO-KITA/HORT „Marie Juchacz“ Wriezen

Kinder beim Spielen

AWO-Kindertagesstätte „Pusteblume“

Lecker!

Kontakt
Leitung: Frau Müller
AWO-Kita „Pusteblume“
Wirtschaftshof 17
16269 Wriezen OT Lüdersdorf
Telefon 033456 34173
Telefax 033456 156018
E-Mail: pusteblume@awo-brandenburg-ost.de

Die AWO-Kita „Pusteblume“ befindet sich im ländlichen Raum der Oderbruchhauptstadt Wriezen. Wir sind ein kleines Haus und haben Platz für 38 Kinder. Seit 1984 werden alle Kleinen und Großen herzlich empfangen in unserem Kindergarten.

Seit 2003 befindet sich unsere Einrichtung in der Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt BV Brandenburg Ost e. V. Es arbeiten vier pädagogische Fachkräfte, zwei technische Mitarbeiter und Praktikanten bei uns. Ab Herbst 2015 werden wir durch eine berufsbegleitende Auszubildende unterstützt.
Unser Haus bietet viele Möglichkeiten und Projekte, die mit und vor allem durch die Kinder inspiriert und gestaltet werden. Die Kinder haben in den Gruppenräumen den Zugang zu den Bildungsbereichen, gemäß den Grundsätzen der elementaren Bildung und Erziehung. Wir nutzen regelmäßig die angrenzende Turnhalle und bieten den Kindern auch musikalische Früherziehung ab drei Jahren an. „Englisch mal anders“ wird kostenlos angeboten, auf eine liebevolle spielerische Art und Weise wird den Kindern die Sprache nähergebracht.
Wir möchten den Kindern unseres Kindergartens die Möglichkeit bieten, sich selbstständig und selbstbewusst zu entwickeln, ihnen beim Lernen helfen und eine Vielfalt von Angeboten schaffen, um ihren Wissensdrang und ihre Neugier zu befriedigen und zu wecken.
Die Kinder sollen ein Verantwortungsbewusstsein gegenüber der Natur entwickeln und lernen, sich auf die Schule vorzubereiten, wir helfen ihnen dabei!
Sind Sie neugierig geworden? Dann besuchen Sie uns doch einfach mal im Internet oder kommen Sie persönlich zu uns nach Lüdersdorf.

Wir laden Sie gern ein!

Kinder der Kita „Pusteblume“

Feuerwehr

Dienstgrad	Zuständigkeit	Name	Adresse
Stadtbrandmeister		Thomas Keil	Eberswalder Straße 10 16269 Wriezen
Löschzugführer Wriezen		Robby Menzel	Oderstraße 19 16269 Wriezen
Feuerwehrsicherheitsbeauftragter		Günter Kettner	
Wehrführer	Altwriezen/Beauregard	Michael Wilberg	Beauregard 11 b 16269 Wriezen OT Altwriezen/Beauregard
Wehrführer	Biesdorf	Dirk Behnke	Lüdersdorfer Dorfstraße 38 16269 Wriezen OT Lüdersdorf
Wehrführer	Eichwerder	Norbert Thunack	Eichwerder 7 16269 Wriezen OT Eichwerder
Wehrführer	Frankenfelde	Sebastian Seliger	Parkstraße 6 16269 Wriezen OT Frankenfelde
Wehrführer	Haselberg	Robert Masche	Hauptstraße 4 16269 Wriezen OT Haselberg
Wehrführer	Lüdersdorf	Thomas Gieseler	Lüdersdorfer Dorfstraße 42 16269 Wriezen OT Lüdersdorf
Wehrführer	Rathsdorf	Heiko Dewitz	Rathsdorf 12 16269 Wriezen OT Rathsdorf
Wehrführer	Schulzendorf	Jörg Lilienkamp	Vevaiser Weg 17 16269 Wriezen OT Schulzendorf

Feuerwehr

Tourismusinformation Wriezen

Tourismusinformation im Bahnhofsgebäude

Kontakt
Bahnhofstraße 30
16269 Wriezen
Telefon 033456 568999
E-Mail: info@tourismusinfo-wriezen.de
Internet: www.tourismusinfo-wriezen.de
Ansprechpartner: Herr Axel Pötsch

Öffnungszeiten
Die Tourismus-Information hat von April bis September geöffnet:
Mittwoch bis Sonntag zwischen 11:00 Uhr und 18:00 Uhr
auch an Feiertagen!

Telefonverzeichnis der Stadt Wriezen

Rathaus im Frühjahr

Kontakt
Stadt Wriezen
Freienwalder Straße 50
16269 Wriezen
Telefon 033456 49-100
Telefax 033456 49-400
Bürgerservice: 033456 49-149
E-Mail: stadtverwaltung@wriezen.de
Internet: www.wriezen.de

Öffnungszeiten

Montag	09:00 – 15:30 Uhr
Dienstag	09:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 17:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

Notruftafel

	Telefon
Notarzt/Unfall	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Giftnotruf	030 19240

Wichtige persönliche Telefonnummern

IMPRESSUM

total-lokal
Regional. Multimedial. Genial.

Herausgeber:
mediaprint infoverlag gmbh
Lechstr. 2, 86415 Mering
Registergericht Augsburg, HRB 10852
USt-IdNr.: DE 811190608
Geschäftsführung:
Ulf Stornebel,
Dr. Otto W. Drosihn
Tel.: 08233 384-0
Fax: 08233 384-247
info@mediaprint.info

in Zusammenarbeit mit:
Stadtverwaltung Wriezen, Freienwalder Str. 50, 16269 Wriezen

Redaktion:
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Stadtverwaltung Wriezen, Freienwalder Str. 50, 16269 Wriezen
Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt: mediaprint infoverlag gmbh
Verantwortlich für den Anzeigenteil: mediaprint infoverlag gmbh – Goran Petrasevic

Angaben nach Art. 8 Abs. 3 BayPrG: Alleinige Gesellschafterin der mediaprint infoverlag gmbh ist die Media-Print Group GmbH, Paderborn

Quellennachweis für Fotos/Abbildungen:
Stadt Wriezen
Bilder der Kindertagesstätten und Schulen, der Bibliothek, des „Blauen Busses" und des Jugendhauses Wriezen gehören den jeweiligen Einrichtungen.

16269050/4. Auflage /2016

Druck:
Media-Print Informationstechnologie GmbH
Eggertstraße 28, 33100 Paderborn

Papier:
Umschlag: 250 g Bilderdruck, dispersionslackiert
Inhalt: 115 g weiß, matt, chlor- und säurefrei

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Besuchen Sie uns unter www.wriezen.de